

boote

EXCLUSIV

DIE WELT DER SUPERYACHTEN

CHOPI CHOPI
1800 Quadratmeter
im Strandhaus-Look

MALLORCA
Wo Royals zum
Ruder greifen

WALLY CENTO
Im Cockpit mit
Sir Owen-Jones

boot Düsseldorf



Die große Show der
25-Meter-Klasse

„Chopi Chopi“: das
neue CRN-Flaggschiff.
Ab Seite 40.

ZAHA HADID

Das erste Yachtprojekt
der Star-Architektin

ENGELBERG

55 Meter langes
Home Office





„Galactica Star“: Heesen lieferte ein 65-Meter-Flagschiff mit patentierter Rumpfform, die bis zu 30 Knoten ermöglicht. Ab S. 54.



„Magic Carpet 3“: Wally liefert Sir Lindsay Owen-Jones eine schnelle Slup. Ab S. 68.



Real Club Náutico de Palma: Hier segelt die spanische Königsfamilie. Ab S. 106.

20 DART 80

Blickfang: zweimal 80 Meter von Andrew Winch und Royal Huisman.

22 „SEAHAWK“

Perini Navi: die erste Yacht der neuen 60-Meter-Linie.

24 OCEANO 42

Ruhige Tour: Overmarine füllt die Verdränger-Lücke.

26 BOOTE EXCLUSIV DIGITAL

Neu im App-Store: Die Welt der Superyachten kommt aufs Tablet.

28 TECHNIK I

Knopf für alle Fälle: Ming heißt ein elegantes Steward-Call-System.

30 ICE EXPLORER

Marktlücke: Chartersyachten mit Eisklasse nehmen Kurs auf die Arktis.

32 BOOT DÜSSELDORF

Showtime: Das Festival der 25-Meter-Klasse öffnet seine 17 Hallen.

40 „CHOPI CHOPI“

Klares Schnittmuster: CRN zeigt ihr 80-Meter-Flagschiff.

54 „GALACTICA STAR“

Gut für 30 Knoten: Heesen lieferte imposante 65 Meter.

68 „MAGIC CARPET 3“

Speed-Maschine: Wally realisierte radikal-sportliche Linien.

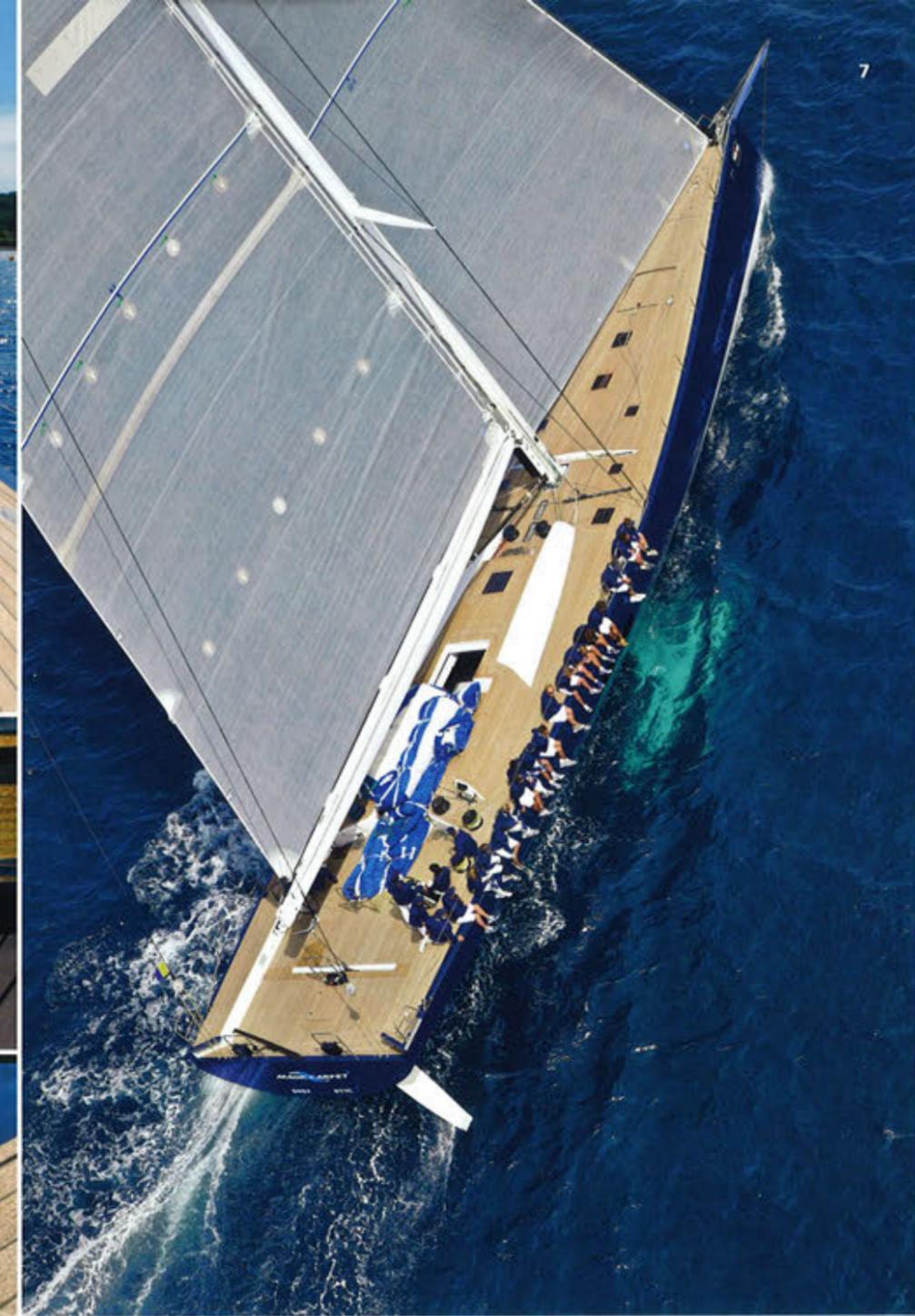
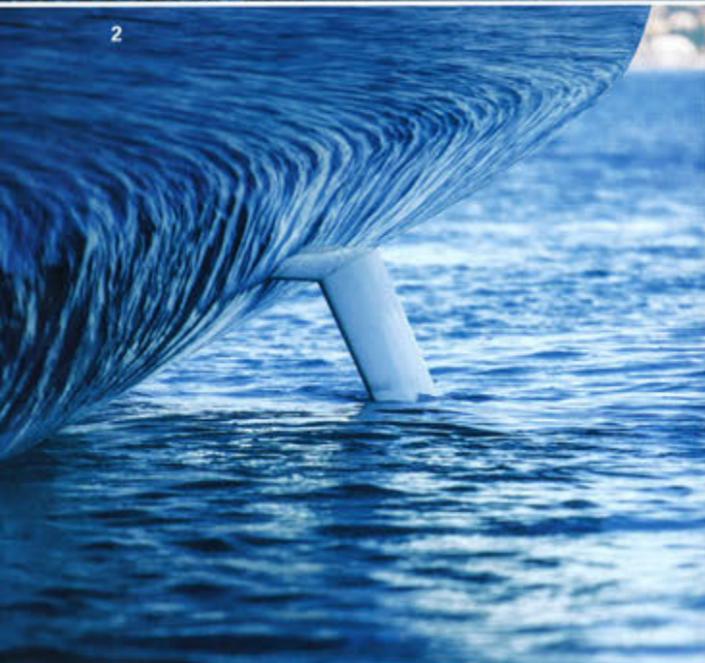
SPEED-MASCHINE

Mit seiner dritten „Magic Carpet“ entschied sich der ehemalige L'Oréal-CEO Sir Lindsay Owen-Jones wieder für eine Wally. Reichel Pugh realisierte die radikal sportlichen Linien. Die 50 Tonnen leichte 30-Meter-Slup wird sich in der noch jungen WallyCento-Klasse messen und für Furore sorgen.

Text Martin Hager Fotos Guillaume Plisson, Jesus Renedo, Martin Hager

MAGIC CARPET³
RTYC
SNST

Gleitjollen-Verwandtschaft: Ein flaches Unterwasserschiff gepaart mit großer Breite und minimalem Gewicht sorgt für hervorragende Gleiteigenschaften auf raumen Kursen. Geschwindigkeiten von über 30 Knoten sollen möglich sein.



Cruising-Genie: 1 Wie für Wally-Yachten üblich, lassen sich auch die Segel von „Magic Carpet 3“ per Knopfdruck trimmen und erlauben Segeln mit kleiner Crew. 2 Flache Achterschiffslinien. 3 Ein aufgeräumtes Deck. 4 Wahre Werte, die beeindruckend sind.

Racing-DNA: 7 Segelt die jüngste WallyCento im Regatta-Modus, nimmt die Crew auf der Kante Platz. Jedes Kilo in Luv zählt und wirkt der 620 Quadratmeter großen Amwind-Segelfläche entgegen. 5 Backstag-Trim über die Winsch. 6 Versenkbare Klampen.

Segeln auf der jüngsten Wally-Kreation, der 30-Meter-Slup „Magic Carpet 3“, von Monaco in Richtung Saint-Tropez – ein Traumtermin! Da macht es auch nichts, dass der Wind zunächst schwächelt. So bleibt Zeit, das zweite Format der neuen WallyCento-Klasse in aller Ruhe im Port Hercules unter die Lupe zu nehmen.

Schnell wird deutlich: Viel Wind braucht dieses imposante Super-Leichtgewicht ohnehin nicht, um auf Touren zu kommen. Die Rumpfform mit sehr flachen Achterschiffslinien, Doppeleruderanlage und scharf geschnittenem vertikalen Steven erinnert eher an extreme Racing-Formate aus der jüngsten Volvo-Ocean-Race-Flotte oder an hochskalierte Gleit-

jollen als an eine Super-Maxi, die mit voll ausgestattetem Interieur ebenso für gemütliche Cruising-Touren mit der Familie ausgelegt ist. Wie für Wally-Formate üblich, lassen sich alle Segelsysteme dank leistungsstarker Hydraulik-Aggregate vom Steuerstand aus und per Knopfdruck nahezu allein bedienen. Yacht designer Jim Pugh erzählt

begeistert: „Die Verdrängung liegt gerade mal bei 49,95 Tonnen, von denen 24 Tonnen allein in der Kielbombe stecken.“ Nie wurde auf einer Super-Maxi ein höherer Ballastanteil (48 Prozent!) realisiert, bestätigt Jim Pugh. Um diese Werte zu erreichen, laminierte Wally in Ancona Rumpf und Deck aus Prepreg-Kohlefasern auf einem Nomex-Kern, selbst die

Interieur-Ausstattung entstand auf federleichten Honeycomb-Paneelen. Der Aufwand hat sich gelohnt: „Magic Carpet 3“ ist nicht nur der leichteste 100-Fuß-Cruiser, der je gebaut wurde, sondern wahrscheinlich auch der spritzigste. „Sie ist unter Segeln unglaublich explosiv und kraftvoll“, schwärmt Eigner Sir Lindsay Owen-Jones. „Nach einer Wende ist

sie nach nur 20 Sekunden wieder auf Voll-Speed.“ Geschwindigkeiten von über 30 Knoten hält Yacht designer Jim Pugh bei perfekten Bedingungen durchaus für realistisch. „Unser Speedrekord liegt nach nur wenigen Monaten an Bord bei 25 Knoten, und wir sind sicher, da ist noch mehr drin“, sagt Kapitän Danny Gallachan, der schon auf den ersten bei-

Barfuß-Deck: Das Deck ist frei von unnötigen Beschlügen und Deckequipment, Teakholz schmeichelt den nackten Fußsohlen. Magic-Trim-Zylinder für Großschot und Genua liegen versteckt unter dem Vordeck, die Fockschöt läuft auf Harken-Winschen.



Viel Raum: Das Wally-Designteam entwarf ein modern elegantes Interieur, das aus dünnen Lagen Furnierholz auf Nomex-Waben entstand. Kohlefaser-Möbel setzen farbliche Akzente. Im Vorschiff, vor dem Kielkasten, befindet sich die Eignerkabine.

den fliegenden Wally-Teppichen von Sir Lindsay Owen-Jones viele Meilen loggte. Sind solche Geschwindigkeiten abzusehen, holt sich Eigner Owen-Jones, wie während Regatten, seine gesamte 26-köpfige Race-Crew an Bord.

Da „Magic Carpet 3“ pünktlich zur Regattaanmeldung in Saint-Tropez sein muss, legen wir, trotz leichter Brise, nach einem Gang über das extrem aufgeräumte Deck ab. Kein Beschlag gefährdet die

nackten Fußsohlen, so müssen Wally-Decks aussehen. Unter Deck installierte Magic-Trim-Zylinder von Cariboni kümmern sich auf Knopfdruck um den Trimm des im Masttopp weit ausgestellten Fathead-Großsegels und der Genua. Bei der Segelgarderobe setzte Owen-

Jones mit 3Di auf das Beste, was die North-Manufaktur im US-Bundesstaat Nevada an Laminattuch zu bieten hat. „Die Segel sind im Wind beeindruckend steif und stabil, was sich beim richtigen Trimm sofort auf der Logge widerspiegelt“, schwärmt Kapitän Gallachan. „Das

Während Regatten arbeiten bis zu 26 Crewmitglieder an Deck der schnellen Wally